

bauernverband.ch, Knospengruppe der Schweizer Bergheimat

Neubrunn, 24. Januar 2010

Medienmitteilung

zur Umsetzung der Blauzungen-Impfstrategie 2010

Der Verein Bauernverband und die Knospengruppe der Schweizer Bergheimat freuen sich über den Teilerfolg, dass der Impfwang gelockert wird, und somit faktisch jeder Tierhalter und jede Tierhalterin die Eigenverantwortung bezüglich Blauzungenimpfung wahrnehmen kann!

Nicht akzeptierbar hingegen sind die willkürlichen Gebühren einzelner Kantone, die mit tausenden von Ausnahmegesuchen ein Zusatzgeschäft machen wollen. Fair finden wir das Verhalten jener Kantone, welche die Gesuchsformulare jedem Tierhalter zustellen.

Wir bestehen weiterhin auf voller Transparenz bezüglich Impfschäden und deren Entschädigung, sowie auf der vollen Freiwilligkeit der Blauzungenimpfung.

Weitere Auskünfte

Urs Hans, Präsident Verein Bauernverband, Neubrunn, 078 656 18 10

Ueli Künzle, Sekretariat Knospengruppe Schweizer Bergheimat, Trogen,
078 705 94 20